

## „Advent“ (2. Teil)

Wie wir wissen, steht im Advent nicht nur die Vorbereitung auf Weihnachten im Mittelpunkt, sondern auch die Wiederkunft Jesu. In dem ersten von vier *Lightning Bible Studies* haben wir uns mit seiner Antwort auf die Fragen der Jünger beschäftigt, wann das alles geschehen wird und ob es ein Zeichen gibt, an dem wir seine Wiederkehr und das Ende der Welt erkennen können (Matthäus 24,3). Die Erwartung dieser Ereignisse ist ein Merkmal des christlichen Glaubens, das schon die ersten Christen auszeichnete. **In dem zweiten Teil unserer Serie werden wir einen Blick auf einen Abschnitt aus dem wahrscheinlich ältesten Brief im Neuen Testament werfen – dem Ersten Brief an die Thessalonicher, sowie auf eine Parallelstelle im Ersten Korintherbrief.**

Folge wieder den Anleitungen in der linken Spalte und beantworte anschließend die Fragen auf der Rückseite.

### Aufgaben:

1. Markiere alle Wörter, die sich auf die *Wiederkunft* Jesu beziehen („Wiederkunft“, „herabkommen“, „Tag des Herrn“) mit einem Pfeil.

2. Unterstreiche alle Anweisungen, die Paulus an seine Leser richtet.

3. Welche Verheißungen enthalten diese Verse? Markiere sie mit einem Sternchen (\*) am Rand des Textes.

### 1. Thessalonicher 4,13 – 5,11

<sup>13</sup> Nun zur Frage nach den Gläubigen, die schon gestorben sind. Wir wollten euch darüber nicht im Unklaren lassen, liebe Geschwister, denn ihr müsst nicht traurig sein wie die Menschen, die keine Hoffnung haben.

<sup>14</sup> Wenn wir nämlich glauben, dass Jesus gestorben und wiederauferstanden ist, dann können wir auch darauf vertrauen, dass Gott die, die im Glauben an Jesus gestorben sind, ebenso auferwecken wird.

<sup>15</sup> Denn mit einem Ausspruch des Herrn kann ich euch versichern, dass sie uns gegenüber – soweit wir bei der Wiederkunft des Herrn noch am Leben sind – nicht benachteiligt sein werden. <sup>16</sup> Denn der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen. Ein Kommando wird gerufen; und die Stimme eines Engelfürsten und der Schall der Posaune Gottes werden zu hören sein. Dann werden zuerst die Menschen auferstehen, die im Glauben an Christus gestorben sind. <sup>17</sup> Danach werden wir, die noch am Leben sind, mit ihnen zusammen in Wolken fortgerissen werden zur Begegnung mit dem Herrn in der Luft. Und dann werden wir für immer bei ihm sein.

<sup>18</sup> Damit sollt ihr euch gegenseitig trösten.

<sup>5</sup> <sup>1</sup> Über die Frage nach Zeit und Stunde brauche ich euch aber nichts zu schreiben, liebe Geschwister. <sup>2</sup> Ihr wisst ja genau, dass der Tag des Herrn so unerwartet kommen wird wie ein Dieb in der Nacht. <sup>3</sup> Wenn die Leute sagen: „Jetzt haben wir Frieden und Sicherheit!“, wird plötzlich ein Verderben über sie hereinbrechen wie die Wehen über eine Schwangere. Da gibt es kein Entkommen. <sup>4</sup> Doch ihr, liebe Geschwister, lebt ja nicht in der Finsternis, dass euch der Tag wie ein Dieb überraschen könnte, <sup>5</sup> denn ihr seid Menschen des Lichts und Kinder des Tages. Nein, wir gehören nicht zur Finsternis und Nacht! <sup>6</sup> Deshalb wollen wir auch nicht schlafen wie die anderen, sondern wachen und nüchtern sein. <sup>7</sup> Denn wer schläft, schläft in der Nacht, und wer sich betrinkt, tut es in der Nacht. <sup>8</sup> Wir aber gehören zum Tag und wollen darum nüchtern sein, gerüstet mit dem Brustpanzer des Glaubens und der Liebe und mit dem Helm der Hoffnung auf Rettung.

<sup>9</sup> Denn Gott hat uns nicht dazu bestimmt, dass wir seinem Zorngericht

verfallen, sondern dass wir durch unseren Herrn Jesus Christus das Heil in Besitz nehmen. <sup>10</sup> Er ist ja für uns gestorben, damit wir für immer mit ihm leben, ganz gleich ob wir noch am Leben sind, wenn er kommt, oder nicht. <sup>11</sup> Macht euch also gegenseitig Mut und richtet einander auf wie ihr es auch schon tut.

## 1. Korinther 15,51-53

<sup>51</sup> Hört zu! Ich sage euch jetzt ein Geheimnis: Wir werden nicht alle sterben, wir werden aber alle verwandelt werden – <sup>52</sup> blitzartig, in einem Augenblick, beim Ton der letzten Posaune. Denn die Posaune wird ertönen, und die Toten werden auferweckt – unvergänglich! Und wir, wir werden verwandelt. <sup>53</sup> Denn dieser verwesliche Körper hier muss Unverweslichkeit anziehen, dieses Sterbliche Unsterblichkeit.

### Fragen:

- Die Stellen aus dem Ersten Thessalonicherbrief und dem Ersten Korintherbrief beschreiben, was mit den Christen in dem Augenblick geschehen wird, wenn Jesus wiederkommt. Wir empfehlen dir, die Abfolge der Ereignisse, so wie sie in diesen beiden Stellen beschrieben werden, Punkt für Punkt und möglichst chronologisch geordnet, auf einem eigenen Blatt aufzuschreiben und neben jeder Aussage die Versangabe zu notieren. Laut 1. Thessalonicher 4,16 sollte der folgende Punkt an erster Stelle stehen:

1. Der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen (1. Thess. 4,16).

- Paulus spricht mehrfach vom „Tag des Herrn“ und erinnert seine Leser daran, „dass der Tag des Herrn so unerwartet kommen wird wie ein Dieb in der Nacht“ (1. Thessalonicher 5,2). Überraschend ist, was er im weiteren Verlauf des Textes über die Beziehung der Christen zu diesem „Tag“ sagt. Was fällt dir in diesem Zusammenhang auf? Vielleicht willst du auch diese Aussagen auf einem eigenen Blatt auflisten.
- Welche Anweisungen richtet Paulus an seine Leser? Welche Verheißungen spricht er ihnen zu?

*Paulus verbrachte nur drei Wochen in Thessalonich (Apostelgeschichte 17,2), unterließ es aber nicht, der neu gegründeten christlichen Gemeinde bei seinem Besuch und in zwei Briefen die Wiederkunft Jesu nahezubringen. Dass seine Lehre über dieses Thema nicht nur für das Wissen, sondern auch das Leben der Thessalonicher von großer Bedeutung war, zeigt ein Studium der beiden Briefe. Im Rahmen eines Lightning Bible Study ist das aus Platzgründen nicht möglich; wir empfehlen dir daher unser In & Out-Studium zum 1. Thessalonicherbrief sowie das Schritt für Schritt-Arbeitsbuch zum 2. Thessalonicherbrief.*

Die Bibelstellen sind der folgenden Bibelausgabe entnommen: *Neue evangelistische Übersetzung* (NeÜ bibel.heute), © Karl-Heinz Vanheiden, [www.derbibelvertrauen.de](http://www.derbibelvertrauen.de) und Christliche Verlagsgesellschaft, [www.cv-dillenburg.de](http://www.cv-dillenburg.de), Textstand Oktober 2021.